



# NACHHALTIGKEIT BEI WAGO - NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021



COMMUNICATION ON  
PROGRESS

This is our **Communication on Progress** in implementing the principles of the **United Nations Global Compact** and supporting broader UN goals.

We welcome feedback on its contents.

**UNSERE VISION –  
WAGO IS THE  
BACKBONE OF  
A SUSTAINABLE  
AND SMART  
CONNECTED  
WORLD**

# Inhalte des Berichts

<b>Vorwort der Geschäftsführung</b>	<b>S. 5</b>
<b>Langfristige Ausrichtung</b>	<b>S. 6</b>
1. Unsere Vision & Mission	S. 7
2. Selbstverpflichtungen & Unternehmensstandards	S. 8
3. Wesentlichkeitsanalyse	S. 10
4. Nachhaltigkeitsschwerpunkte	S. 12
<b>Lebensqualität</b>	<b>S. 13</b>
1. Unsere WAGO Benefits	S. 14
2. Diversity	S. 19
3. Gesellschaftliches Engagement	S. 23
4. Verantwortung in der Lieferkette	S. 24
<b>Ressourcenschonung</b>	<b>S. 25</b>
1. Nachhaltige Produkte & Lösungen	S. 26
2. Circular Economy	S. 28
3. Klimaschutz	S. 33
4. Verpackungen	S. 37
<b>Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK) Reportingindex</b>	<b>S. 38</b>

# Allgemeine Hinweise zum Bericht

Unternehmensname: WAGO GmbH & Co. KG  
Mitarbeitendenzahl: ca. 8.600 weltweit, davon ca. 4.000 in Deutschland  
Umsatz der WAGO Gruppe: 1,19 Mrd. € (2021)

## Unternehmensprofil

Die WAGO Gruppe zählt zu den international richtungweisenden Anbietern der Verbindungs- und Automatisierungstechnik sowie der Interface-Elektronik. Im Bereich der Federklemmtechnik ist das familiengeführte Unternehmen Weltmarktführer. WAGO Produkte und Lösungen sorgen in der Industrie, in der Bahn- und Energietechnik, im Bereich Marine und Offshore sowie in der Gebäude- und Leuchtentechnik für Sicherheit und Effizienz.

## Anwendungsbereich: Produktionsstandorte der WAGO Gruppe

WAGO produziert seit 1951 am Stammsitz Minden (Nordrhein-Westfalen), seit 1971 in Roissy (Frankreich), seit 1977 in Domdidier (Schweiz), seit 1979 in Milwaukee (USA) sowie seit 1990 im thüringischen Sondershausen und in Tokio (Japan). Weitere Produktionsstandorte befinden sich seit 1995 in Delhi (Indien) und seit 1997 sowohl in Tianjin (Volksrepublik China) als auch in Wroclaw (Polen).

Berichtszeitraum: Geschäftsjahr 2021  
Berichtsebene: UN Global Compact Active Level  
Berichtsstandard: Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK) mit GRI Indikatoren  
Berichtsform: Freiwillige Berichterstattung  
Prüfung durch Dritte: Nein (Daten teilweise extern validiert)  
Homepage: <https://www.wago.com/de/nachhaltigkeit>  
Kontakt: Corporate Sustainability [sustainability@wago.com](mailto:sustainability@wago.com)

## Vorwort der Geschäftsführung



Die WAGO Geschäftsführung (v. l.): Yannick Weber (COO), Dr. Karsten Stoll (CTO Interconnection), Jürgen Schäfer (CSO), Kathrin Fricke (CHRO), Christian Sallach (CMO/CDO), Dr. Heiner Lang (CEO), Axel Börner (CFO)

## AUF DEM WEG ZUM WAGO NACHHALTIGKEITSPROGRAMM

Als familiengeführtes Unternehmen stehen wir seit jeher dafür, dass bei uns der Mensch im Mittelpunkt steht und wir uns in unserer Region engagieren. Eine solide Basis auf die wir aufbauen können.

**“Wir stehen für nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln. Unsere Organisation ist langfristig ausgerichtet, schont die Ressourcen und leistet einen Beitrag für mehr Lebensqualität.” (Auszug WAGO Strategie)**

Aktuelle Gesetzgebungen wie der EU-Green-Deal oder die EU-Taxonomie sind richtungsweisend im Nachhaltigkeitskontext. Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir einen Schritt weitergehen und Nachhaltigkeit systematischer in all unsere Unternehmensentscheidungen integrieren. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 2020 einen umfangreichen Strategieprozess angestoßen. Ein wichtiger Meilenstein war die Wesentlichkeitsanalyse im Jahr 2021. Daher nehmen wir Sie hier in diesem Bericht mit auf dem Weg zu unserem WAGO Nachhaltigkeitsprogramm.

Wir befinden uns in einer Zeit, in der wir Gesundheit, Frieden und eine nachhaltige Entwicklung mehr denn je in unser Bewusstsein rücken.

**Ihre WAGO Geschäftsführung**

# LANGFRISTIGE AUSRICHTUNG



# 1. Unsere Vision

Langfristig auf die richtigen Verbindungen setzen! Nachhaltigkeit ist in unserer Unternehmensstrategie verankert. Um den Stellenwert noch stärker hervorzuheben, haben wir Nachhaltigkeit im Jahr 2022 in unsere offizielle Unternehmensvision integriert: Wir sind das Rückgrat einer nachhaltigen und smart verbundenen Welt. WAGO gestaltet die **Energiewende** mit. Wir sehen uns als Teil der Gesamtlösung, um die Erzeugung und Nutzung von Energie nachhaltig und ressourcenschonend zu gestalten.



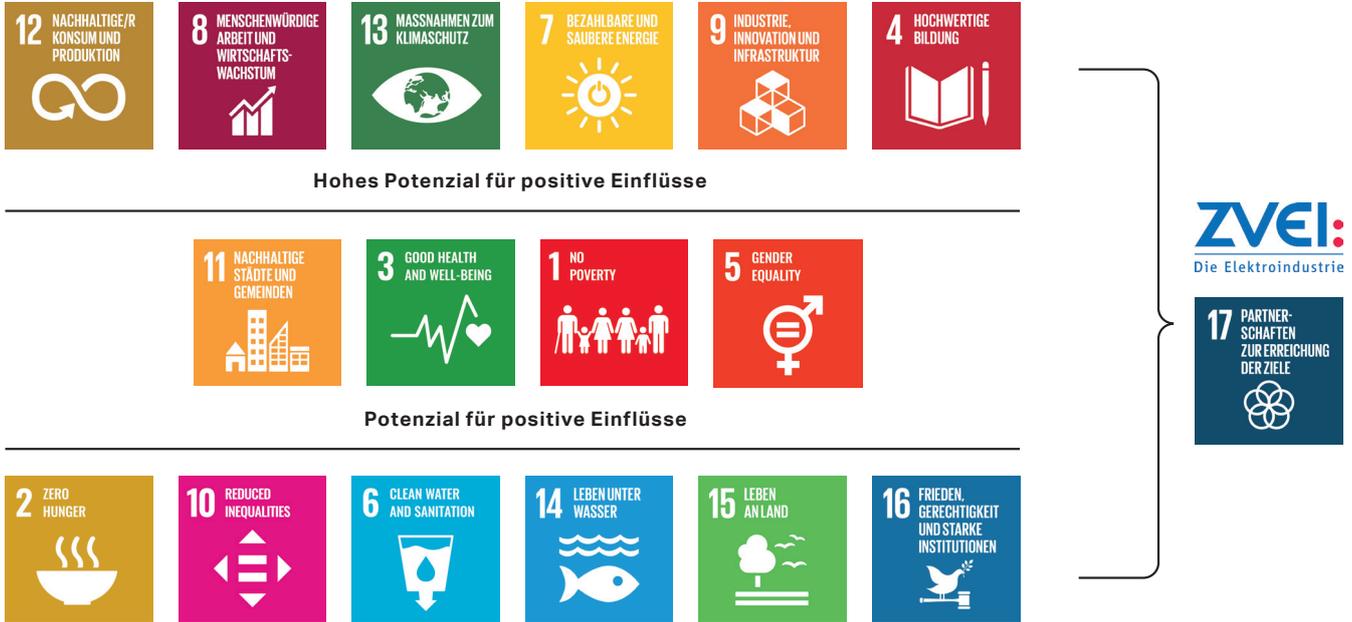
## 2. Unsere Selbstverpflichtungen & Zertifizierungen

Nachhaltigkeit bedeutet für uns nicht nur, mit unseren Produkten und Lösungen dazu beizutragen, die Energiewende zu gestalten, sondern es geht uns auch darum, das Unternehmen als Ganzes weiterzuentwickeln. Aus diesem Grund haben wir uns zu unterschiedlichen Nachhaltigkeitsstandards verpflichtet und integrieren sie innerhalb unserer Managementsysteme in unser Unternehmen.

### Unsere Selbstverpflichtungen

Initiative	WAGO Bezug
<b>UN Global Compact</b>	Seit 2012 ist WAGO Teilnehmer im Global Compact. Wir haben uns verpflichtet, die zehn Prinzipien des „Global Compacts“ bestmöglich zu wahren und jährlich über unsere Fortschritte zu berichten.
<b>Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK)</b>	WAGO ist seit dem Jahr 2017 als Anwender gelistet und orientiert die Berichterstattung an den 20 DNK-Kriterien mit GRI Indikatoren (s. Index).
<b>ZVEI &amp; VDMA Verhaltenskodex</b>	Wir verpflichten uns, den aktualisierten Branchenkodex vom ZVEI & VDMA mit den entsprechenden Mindeststandards bei WAGO zu wahren und im Rahmen der Lieferkette anzuwenden (s. „Verhaltenskodex für Lieferanten“).
<b>Charta der Vielfalt</b>	Im Mai 2017 hat sich WAGO der Initiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Diversity“.
<b>17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDGs)</b>	Im Rahmen eines ZVEI-Arbeitskreises, darunter WAGO als Teilnehmer, wurde betrachtet, welchen Einfluss die Unternehmen der Elektroindustrie auf die SDGs haben. Das Ergebnis ist der „Wegweiser für nachhaltige Entwicklung der Elektroindustrie“. (Grafik auf der folgenden Seite)

## 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDGs)



## Nachhaltigkeitsbezogene Managementsysteme

Implementierte Unternehmensstandards	Zertifizierte WAGO Standorte
ISO 9001 (Qualitätsmanagement)  Weiterer Qualitätsstandard: ISO 22163 / IRIS	Deutschland, Schweiz, Polen, China, Indien, England, Frankreich, Japan & USA  Deutschland
ISO 27001 (Informationssicherheit)	Deutschland
ISO 14001 (Umweltmanagement)	Deutschland, Schweiz, Polen, China & Indien
ISO 50001 (Energiemanagement)	Deutschland & M&M
ISO 45001 (Arbeits- & Gesundheitsschutz)	China & Indien
SA 8000 (Soziale Verantwortung)	China
EcoVadis	Onlineassessmentplattform zur externen Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung

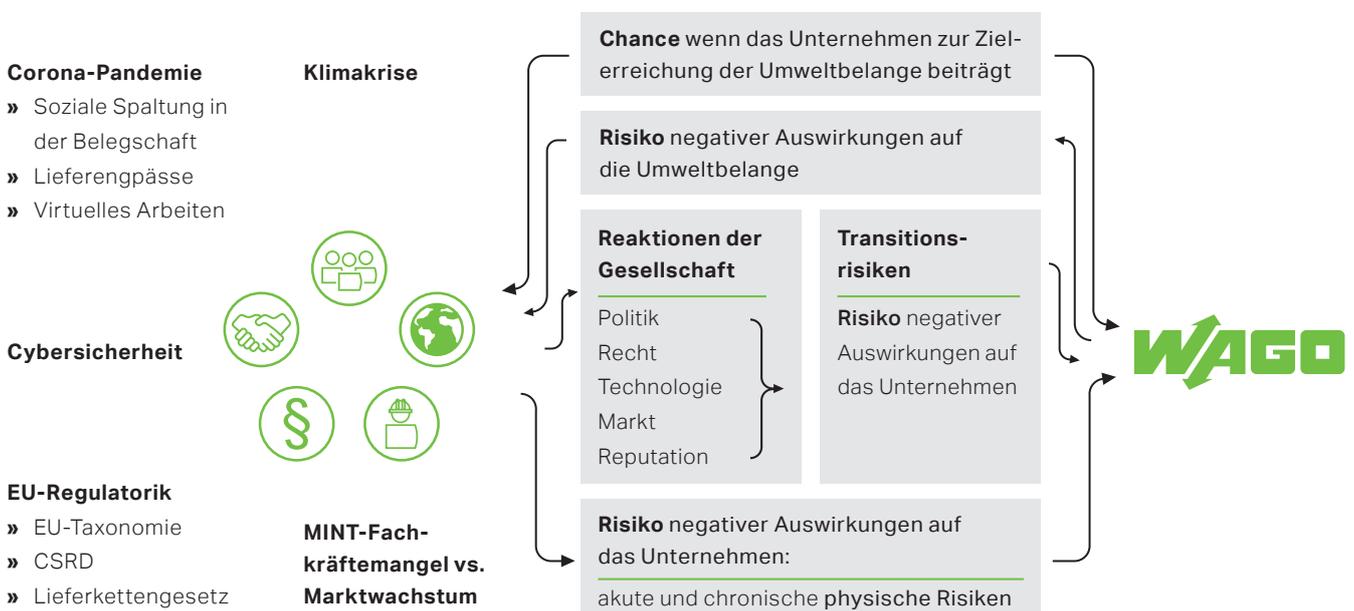
### 3. Wesentlichkeitsanalyse

Direkt mit Verabschiedung der WAGO Strategie stand fest, dass Nachhaltigkeit ein wichtiger Wert des Unternehmens ist und sich dort auch wiederfinden muss. Aus diesem Grund verfolgen wir seit dem Jahr 2020 den Nachhaltigkeitsstrategieprozess, mit dem Ziel, bis Ende des Jahres ein verbindliches Nachhaltigkeitsprogramm für die WAGO Gruppe aufzusetzen. Ein Meilenstein dafür war die Wesentlichkeitsanalyse, die Ende 2021 bis Anfang 2022 durchgeführt wurde.

**Inside-Out-Perspektive:** Wirkungen, die mit der Geschäftstätigkeit bzw. Geschäftsbeziehungen von WAGO, deren Produkten und Dienstleistungen verbunden sind.



**Outside-In-Perspektive:** Externe NH-Faktoren, die einen (negativen) Impact auf WAGO haben können.

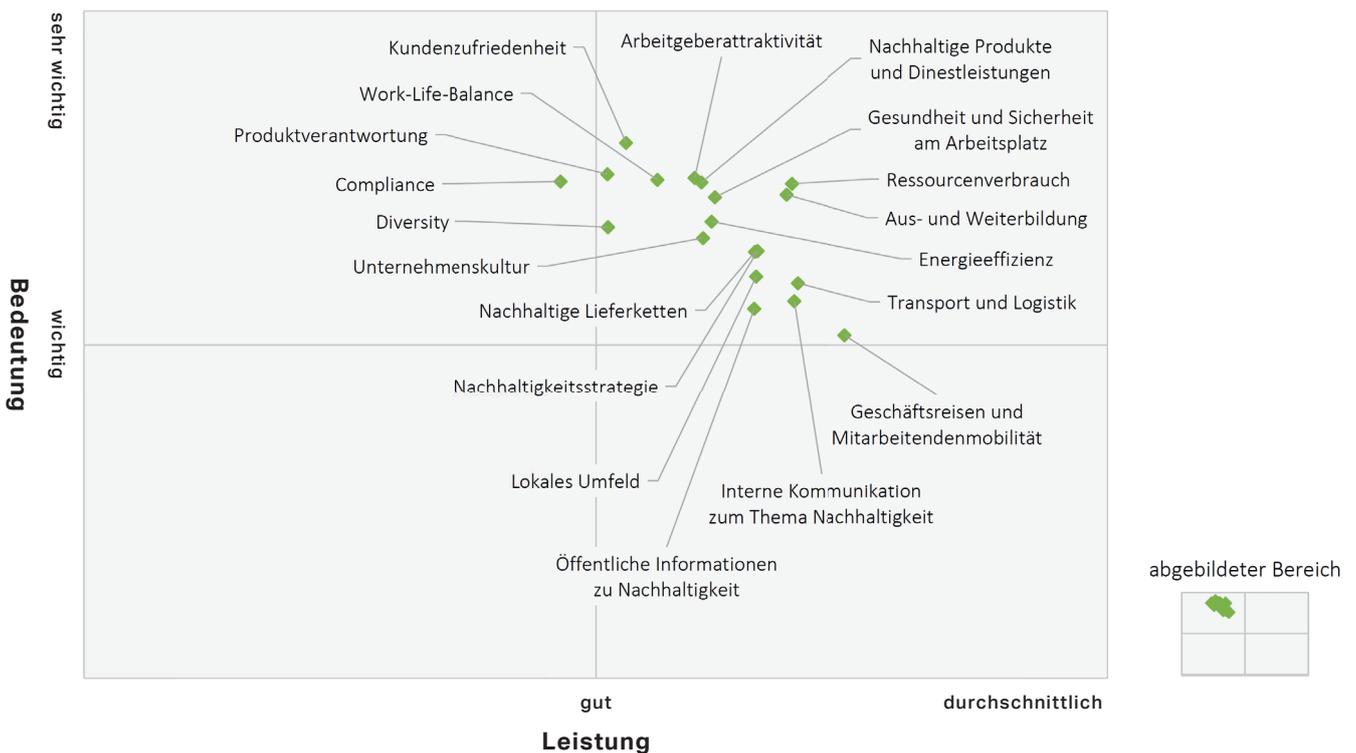


## Die Stakeholderbefragung – Interviews & Umfragen

Mit einer umfangreichen Analyse haben wir unterschiedliche interne und externe Stakeholder zur Relevanz und aktuellen Leistung von WAGO im Nachhaltigkeitskontext gefragt. Zusätzlich wurden qualitative Aspekte im Rahmen der Einzel- & Gruppeninterviews aufgenommen.



Das Ergebnis der Onlinebefragung finden Sie zusammengefasst in folgender Wesentlichkeitsmatrix. Sie ist Grundlage für die Priorisierung von Handlungsfeldern für das Nachhaltigkeitsprogramm.



## 4. Nachhaltigkeitsschwerpunkte

Auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse wurden die für WAGO relevanten Handlungsfelder priorisiert. Zwar sind alle Handlungsfelder relevant, die priorisierten werden allerdings im Rahmen von Strategieworkshops in interdisziplinär besetzten Arbeitsgruppen gesteuert und bilden die Schwerpunkte für das Nachhaltigkeitsprogramm.

Nachhaltigkeitsmanagement	Markt und Kunden	Mitarbeitende	Geschäftsbetrieb
Compliance	Kundenzufriedenheit	Arbeitgeberattraktivität	Energieeffizienz
Unternehmenskultur	Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen	Work-Life-Balance	Ressourcenverbrauch
Öffentliche Informationen zu Nachhaltigkeit (v.a. Taxonomie-Reporting)	Produktverantwortung	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Geschäftsreisen und Mitarbeitendenmobilität
		Diversity	Transport und Logistik
		Aus- und Weiterbildung	Nachhaltige Lieferketten
		Interne Kommunikation zum Thema Nachhaltigkeit	Lokales Umfeld

 Priorisierte Handlungsfelder im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse

### Das WAGO Nachhaltigkeitsprogramm

Unsere Zielvorgabe ist klar: Bis Ende des Jahres 2022 steht ein verbindliches Nachhaltigkeitsprogramm mit konkreten Zielvorgaben für die WAGO Gruppe fest. Der Auftrag wurde von der Gesellschafterfamilie definiert. Die Verantwortung trägt die Geschäftsführung Personal & Organisation, in dem auch der Bereich Nachhaltigkeit verankert ist. In den Prozess sind alle Geschäftsbereiche eingebunden.

Im Fokus stehen dabei folgende Themen innerhalb der Schwerpunktbereiche:

1. **EU Taxonomie für nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten** (Compliance)
2. **CO<sub>2</sub>-Bilanzierung** – Corporate & Product Carbon Footprint (Energieeffizienz/Ressourcenverbrauch)
3. **Sorgfaltspflichten in der Lieferkette** (Compliance)
4. **Circular Economy** (Ressourcenverbrauch)
5. **Nachhaltige Produkte & Dienstleistungen**
6. **Corporate Culture & Employee Engagement** (Mitarbeitende)

Wo wir aktuell stehen, zeigen wir in den Bereichen *Lebensqualität* und Ressourcenschonung.

# LEBENSQUALITÄT



# 1. Unsere WAGO Benefits



Hinter dem Erfolg von WAGO steht ein engagiertes Team. Das Wohl unserer Mitarbeitenden liegt uns besonders am Herzen.

## Das Plus für Mitarbeitende

Es ist nicht immer leicht, Beruf und Privatleben unter einen Hut zu kriegen. Aus diesem Grund bietet WAGO eine Reihe an Unterstützungsmöglichkeiten und Benefits für die Mitarbeitenden. Dazu gehört für die deutschen Standorte beispielsweise ein ganzheitliches WAGO Plus Programm, das es mit einzelnen Bestandteilen auch an den internationalen Produktionsstandorten gibt.

- WAGO Plus mit den vier Modulen Family, Pflege, Home & Life
- WAGO Family: Angebote zur Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- WAGO Pflege: Angebote zur Vereinbarkeit von Pflege & Beruf
- WAGO Home: Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen
- WAGO Life: Beratung und Unterstützungsangebote für die Gesundheit
- Hohe Arbeits- & Sozialstandards durch Tarif & Selbstverpflichtungen
- Vielfalt an Betriebssportgruppen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vergünstigungen bei regionalen & überregionalen Anbietern
- Betriebsvereinbarung für mobiles Arbeiten (DE)

## Gesundheit & Arbeitssicherheit

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden steht bei uns im Mittelpunkt. Aus diesem Grund haben wir für unsere Produktionsstandorte konkrete Zielvorgaben, wenn es um die Unfallquote und den Krankenstand geht. Im Rahmen von Arbeitsgruppen erarbeiten wir gemeinsam attraktive Angebote und Konzepte.

- Arbeitsschutzmanagementsystem an den Produktionsstandorten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit eigener Praxis in Deutschland
- Starke Corona-Prävention an den Standorten
- Gesunde & nachhaltige Betriebsverpflegung
- ISO 45001 Zertifizierung in Indien & China
- Mitmach-Aktionen wie „aktive Pause“ und Radkampagnen
- Brandschutz & Gefahrstoffmanagement im Fokus



## Aus- & Weiterbildung

Create (y)our way of development – Wir möchten für unsere Mitarbeitenden qualitativ hochwertige Ausbildungs- & Weiterbildungsangebote anhand unseres WAGO Kompetenzmodells ermöglichen. Das ist ein Schlüssel für unsere Unternehmenskultur und Basis für Innovationen & Nachhaltigkeit.



- WAGO Stiftung zur Förderung der Aus- & Weiterbildung junger, technikinteressierter Menschen mit spannenden Formaten wie Makeathons
- Vielfältige und praxisintegrierte Ausbildungs- & Studiengänge
- Zusätzliche Verbundausbildung & kooperative Ausbildung für mehr Vielfalt mit der Initiative ZAM e.V.
- Innovatives und barrierefreies Ausbildungszentrum
- Azubi-Projekt mit der Mindener Tafel (Corporate Volunteering)
- Talentmanagement & Trainee-Programm
- Schulungsprogramme für Karrierepfade & weitere Schulungsbausteine
- Community College „You learn, you teach, you network“
- Online-Plattformen wie Goodhabit

## Kennzahlen

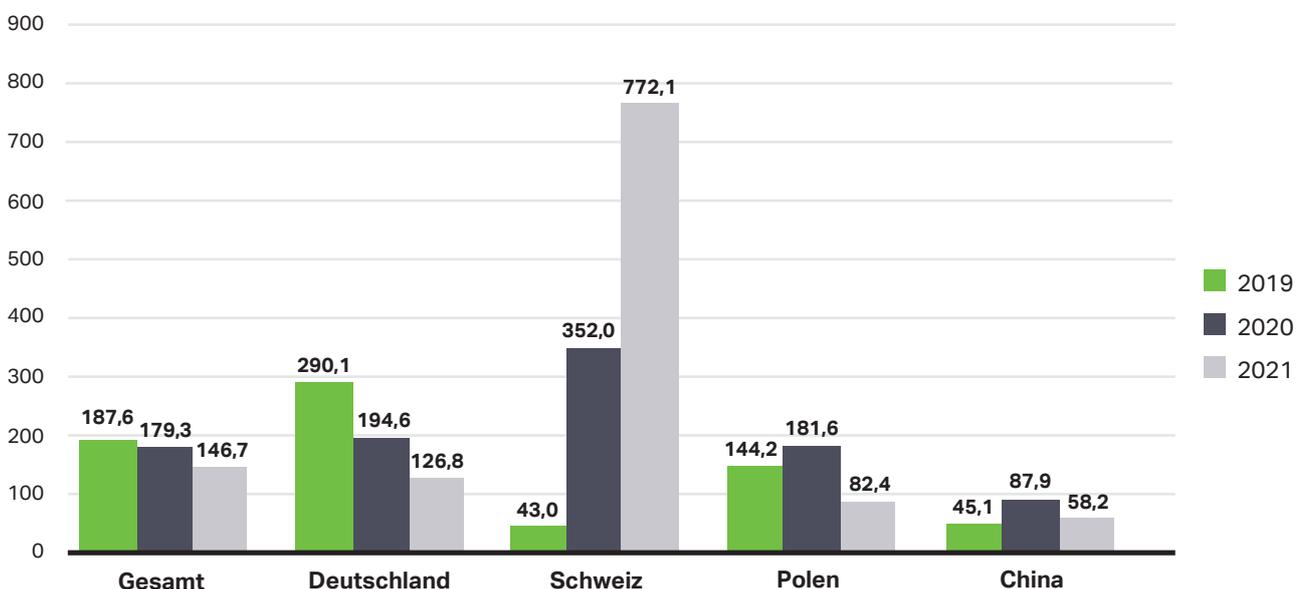
### Unfallquote der Produktionswerke

OSHA Lost Work Day Rate (Anzahl der Fehltage, die durch Arbeitsunfälle verursacht werden)

**Zielvorgabe für die Werke:** LWDR < 100 bis Ende 2023

**Entwicklung:** Grundsätzlich gibt es über die Standorte hinweg einen positiven Trend, die Unfallquote ist rückläufig. Einen Ausreißer gibt es in der Schweiz, der durch einen Unfall mit langfristiger Abwesenheit verursacht wurde. Der Unfall wurde selbstverständlich mit einer umfangreichen Ursachenanalyse und Korrekturmaßnahmen nachbereitet.

### Lost Work Day Rate:



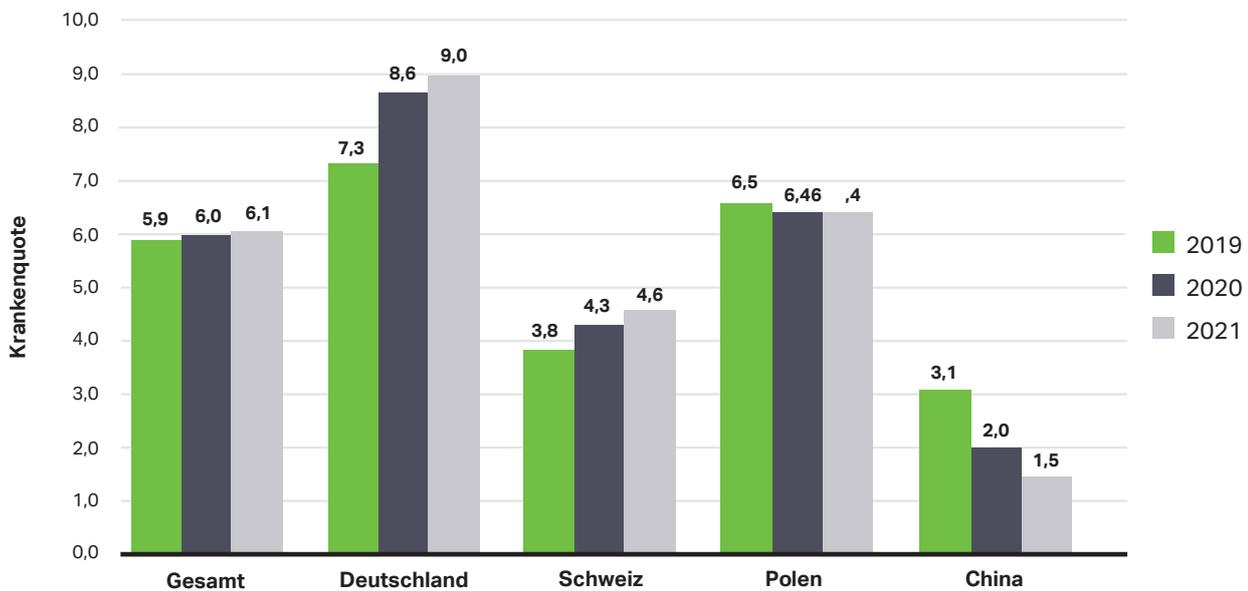
## Krankenstand der Produktionswerke

Health Report (Prozentualer Anteil krankheitsbedingter Ausfallzeiten)

**Zielvorgabe für die Werke:** Anwesenheitsraten im Bereich von 91 – 98.5 %

**Entwicklung:** Für die Werke wurden in Abhängigkeit vom Status Quo individuelle Zielvereinbarungen getroffen. In der pandemischen Situation waren die jeweiligen Verbesserungsansprüche sehr ambitioniert. Demnach konnte lediglich der Standort China eine Verbesserung umsetzen. Dennoch sollte erwähnt werden, dass im Gesamten annähernd das Vorjahresniveau gehalten werden konnte.

### Health Report:



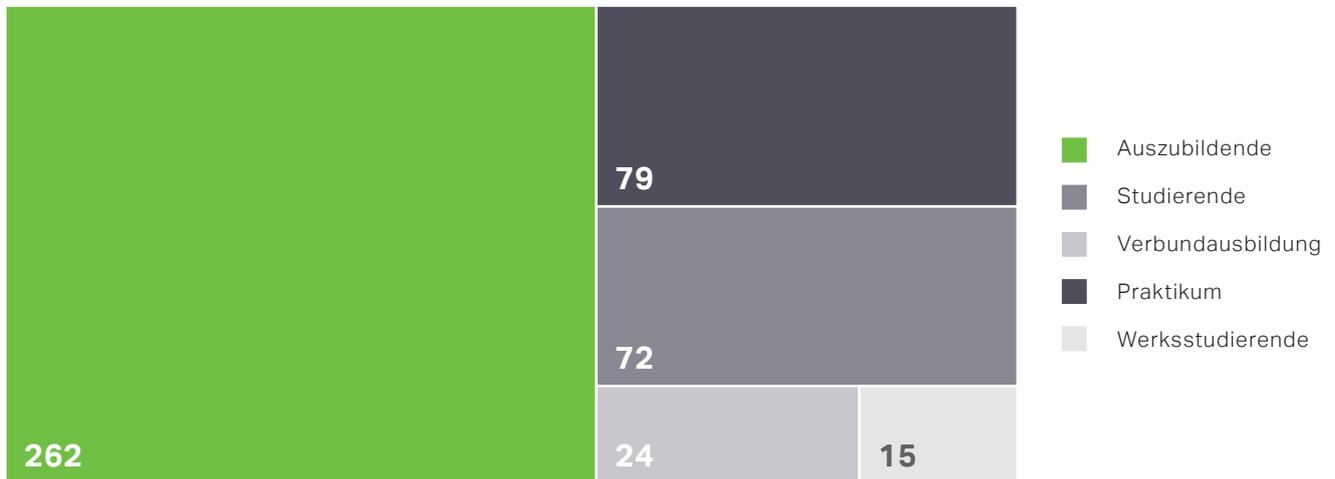
### Ausbildung International bei WAGO

Ausbildungsquote (Prozentualer Anteil der Ausbildung an Gesamt Mitarbeitendenzahl der ausbildenden Standorte Deutschland, Polen, Schweiz, Frankreich, Indien)

**Zielvorgabe:** Wird bedarfsgerecht mit der jeweiligen Werkleitung festgelegt.

**Entwicklung:** Trotz der erschwerten Bedingungen in Zeiten von Corona hält WAGO hier ein starkes Commitment für die hochwertige Ausbildung in der Region. Vor allem in Deutschland, wo aktuell auch ein neues Ausbildungszentrum errichtet wird, ist die Zahl über die letzten Jahre hinweg relativ stabil geblieben.

### Ausbildung bei WAGO:



**Ausbildungsquote International: 6 %**  
**Ausbildungsquote Deutschland: 9,7 %**

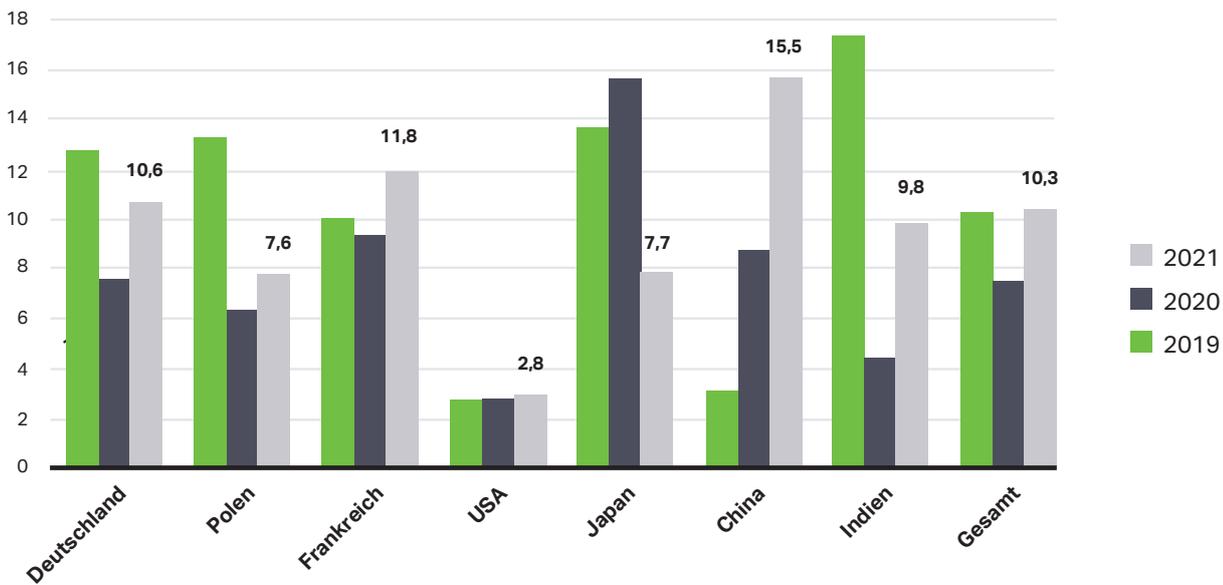
### Weiterbildung International

Schulungsstunden pro Mitarbeitenden (offizielle Schulungen der Personalentwicklung inkl. E-Learning Software der Produktion)

**Zielvorgabe:** Hier gibt es für den Headquarter interne Zielvorgaben zum Diversity-Aspekt in Schulungsprogrammen in Bezug auf Internationalität, Gender und Altersverteilung.

**Entwicklung:** Die Schulungsstunden pro Mitarbeitenden sind im Vergleich zum Vorjahr, wo mit Einschnitten durch die pandemische Situation zu rechnen war, wieder gestiegen. Dennoch ist es wichtig zu erwähnen, dass die tatsächlichen Schulungsstunden pro Mitarbeitenden eher höher liegen, da z.B. Webinare & E-Learnings (darunter auch Datenschutz), die nicht von der Personalentwicklung getrackt werden, nicht in der Statistik enthalten sind.

#### Schulungsstunden pro WAGO Mitarbeitenden:



## 2. Diversity



### **Wir sehen Vielfalt als Chance für Innovation und Wachstum.**

Wir zeigen Flagge für Vielfalt und wollen für eine Unternehmenskultur stehen, die geprägt ist von gegenseitigem Respekt und Toleranz. Es ist unser Ziel, dem Thema im Rahmen unserer internen Kommunikation und mit entsprechenden Aktionen eine Plattform zu geben, um Bewusstsein zu schaffen und Stellschrauben aufzudecken.

- women@wago Frauennetzwerk seit 2014
- Unterzeichnung der Charta der Vielfalt im Jahr 2017
- Jährliche Woche der Vielfalt mit Mitarbeitendenaktionen
- Interner Arbeitskreis Diversity
- Interne Diversity-Kommunikation & -schulungen
- Gesamtbetriebsvereinbarung „Diskriminierung & Mobbing“ (DE)
- Demografieorientiertes & familienfreundliches Unternehmen
- Konfliktlösungsteam



charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**

# Kennzahlen

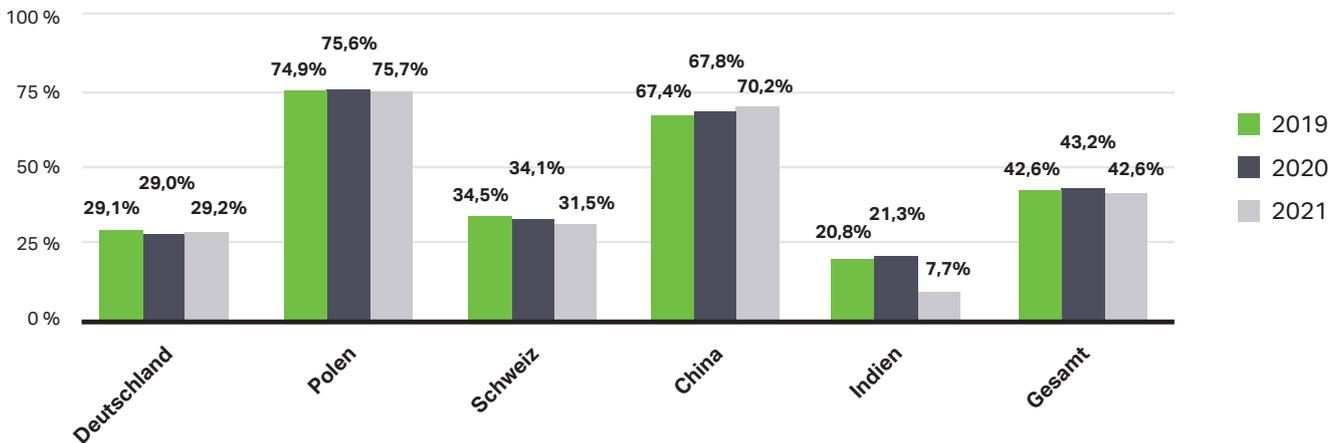
## Frauenquote

Frauenanteil in der WAGO Belegschaft & Frauen in Führung

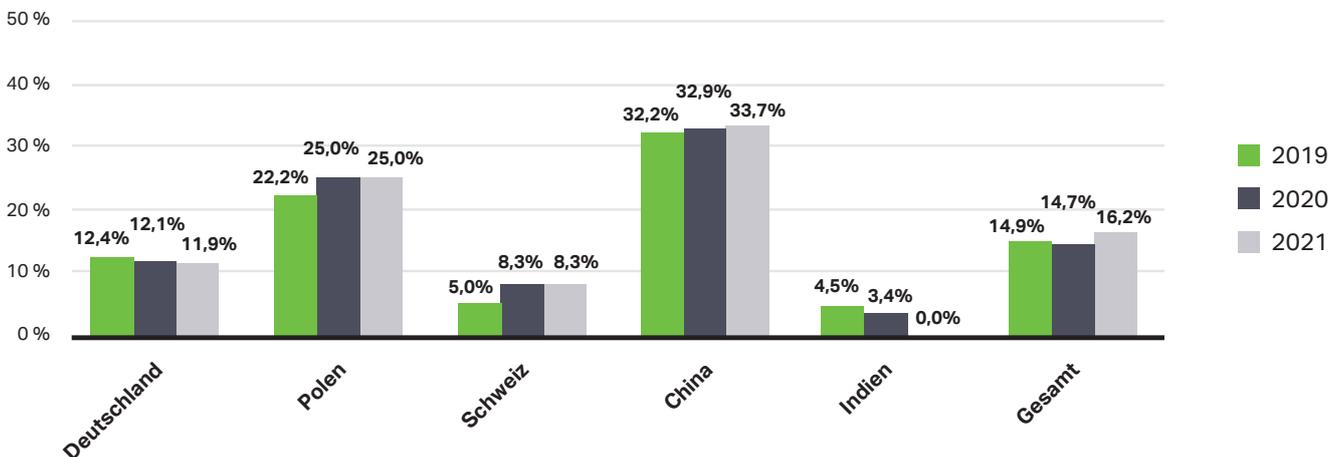
**Zielvorgabe:** Eine Verbesserung zum Vorjahreswert wird angestrebt. Keine konkreten Zielvorgaben definiert.

**Entwicklung:** Die beiden Quoten sind über die drei Jahre hinweg relativ konstant. Die Gesamtverteilung ist beinahe ausgeglichen, dennoch sind aktuell nur ca. 16 % der Führungskräfte weiblich. Das entspricht dem Durchschnitt eines Industrieunternehmens, dennoch ist es unser Ziel, hier besser zu werden. Als Unterstützung gibt es bei WAGO unter anderem eine kollegiale Beratung für Frauen in Führung im Rahmen des women@wago Netzwerkes.

### Frauenquote der WAGO Mitarbeitenden:



### Frauen in Führung:



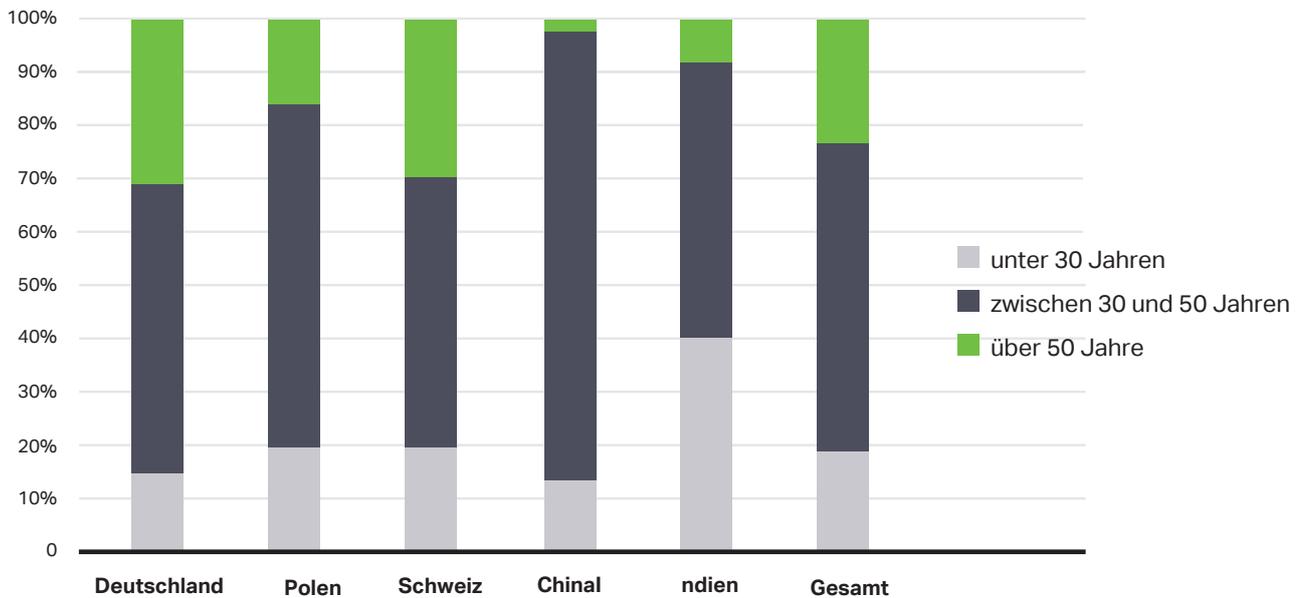
## Altersverteilung

Altersverteilung nach Altersgruppen

**Zielvorgabe:** Keine konkreten Zielvorgaben definiert.

**Entwicklung:** Hier wird der aktuelle Status Quo für das Bezugsjahr ausgewiesen. Es wird deutlich, dass die Altersgruppe zwischen 30 & 50 den größten Anteil ausmacht. Der Anteil von Mitarbeitenden unter 30 Jahren liegt bei unter 20 % sowie der Anteil von Personen über 50 Jahren bei ca. 23 %. Der demografische Wandel ist definitiv ein Thema für WAGO.

### Verteilung nach Altersgruppen (2021):



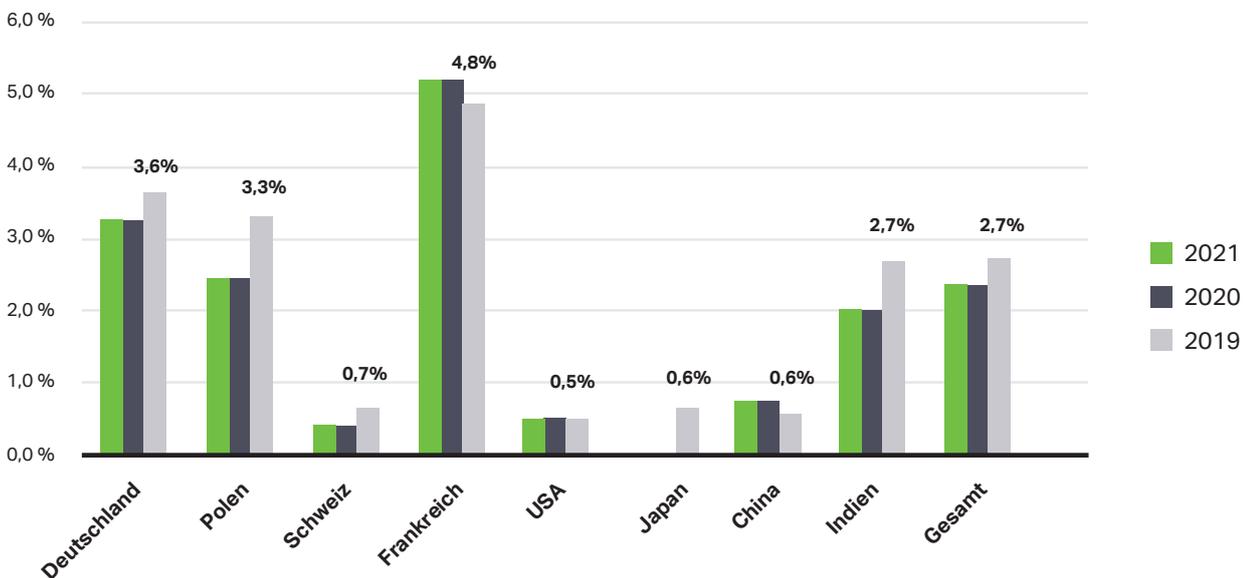
## Menschen mit Behinderungen

Altersverteilung nach Altersgruppen

**Zielvorgabe:** Eine Verbesserung zum Vorjahreswert wird angestrebt. Keine konkreten Zielvorgaben definiert.

**Entwicklung:** Im Rahmen des Arbeitskreises Diversity, wo auch die Schwerbehindertenvertretung vertreten ist, wurde die Erhöhung der Sichtbarkeit der Stelle sowie der Abbau von Tabus als Entwicklungsfeld definiert. Mit Bewusstseinskampagnen und der Erhöhung der Kommunikation zahlen wir darauf ein. Wir vermuten, dass es in der Belegschaft mehr Personen gibt, die den Grad ihrer Behinderung bei HR nicht geltend gemacht haben.

### Anteil von Menschen mit Behinderungen:



#### Elternzeit

Wusstest du, dass im Jahr 2021 ca. 5 % der Belegschaft Elternzeit angemeldet haben? Das sind für Deutschland allein 227 Mitarbeitende, darunter sind mit 71% der Großteil Väter – international 55 %.

#### Nationalitäten

Wusstest du, dass wir am Hauptstandort in Minden insgesamt 22 unterschiedliche Nationalitäten haben? Gefolgt von der Schweiz mit 18, das zweite Werk in Minden mit 9, Sondershausen & Frankreich mit 7 sowie USA mit 4. Es gibt hier standortspezifisch also sehr große Unterschiede.

### 3. Gesellschaftliches Engagement



Gesellschaftliches Engagement ist ein großes Anliegen von WAGO. Wir sind stark in unserer Region verankert, unterstützen unsere Herzensangelegenheiten und leisten Hilfe für Menschen in Notsituationen. Darüber hinaus sind wir stolz, dass es auch so viele engagierte Mitarbeitende gibt, die schnell und unbürokratisch helfen. Ganz gleich, ob Spendenläufe, Pfandsammelaktionen, Wohltätigkeitsbasare oder die jährliche Weihnachtspäckchen-Aktion... **Zusammen können wir etwas bewirken.**

- Aktionsbezogene Spenden an die Schutzgesellschaft Deutscher Wald
- Regionale Kulturförderungen & Sponsoring
- Finanzielle und sachbezogene Notfallhilfen
- Mitarbeitendenaktionen wie z.B. Aktion Saubere Stadt Sondershausen
- Weihnachtspäckchenaktion für Bedürftige
- Spendenprojekte wie z.B. Spendenläufe und Wohltätigkeitsbasare
- Baumpflanzaktionen am Tag der Umwelt (z.B. WAGO Indien)



## 4. Verantwortung in der Lieferkette

Nachhaltigkeit beginnt für uns nicht am Werkstor. Globale und immer komplexer werdende Lieferketten stellen uns vor große Herausforderungen. Doch es ist unser Ziel, unsere Nachhaltigkeitsstandards in unseren Geschäftsbeziehungen zu wahren und unserer Verantwortung gerecht zu werden. Diese Sorgfaltspflichten in der Lieferkette sind für uns ein strategisches Handlungsfeld, mit dem wir uns im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms schwerpunktmäßig befassen.



- Nachhaltigkeitskriterien in der Lieferantenauswahl
- Regelmäßige Nachhaltigkeitsbewertungen von Lieferanten
- Verhaltenskodex für Lieferanten
- Antikorruptionsrichtlinie und Hinweisgebersystem
- Risikobasierte, stichprobenartige Lieferantenaudits
- Etablierung von Due-Diligence-Prozessen (u.a. Conflict Minerals)
- Softwarebasiertes Lieferantenmanagement

### UK Modern Slavery Act Transparency Statement

#### Hinweisgebersystem

Unser Hinweisgebersystem erreichen Sie auf der WAGO Website unter „Hinweisgebersystem“ oder per Mail [whistleblower@wago.com](mailto:whistleblower@wago.com). Die Revisionsabteilung untersucht alle gemeldeten Hinweise auf Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex vertraulich und wird, soweit erforderlich, entsprechende Maßnahmen ergreifen.

#### Umgang mit Conflict Minerals

Von den im Dodd-Frank Act definierten Rohstoffen verarbeiten wir in erster Linie Zinn und Gold. Konstitutionsbedingt können in unseren Produkten auch Columbit-Tantalit und Wolframit vorkommen. WAGO verpflichtet daher Lieferanten, Rohstoffe nicht aus Regionen oder Ländern, in denen ernsthafte ethische und/oder ökologische Bedenken rechtmäßig erhoben werden, zu beschaffen oder in der Produktion zu verwenden. Zudem möchte WAGO die Lieferanten dahin lenken, ausschließlich Smelter (Schmelzbetriebe) zu nutzen, welche gemäß RMI (Responsible Minerals Initiative) „active“ oder „conformant“ sind und in der „Smelter Reference List“ gelistet sind.

# RESSOURCENSCHONUNG



# 1. Nachhaltige Produkte & Lösungen



**Total Commitment to Shaping the Energy Transition – We at WAGO understand that we are part of the overall solution in the energy transition.“ (Dr. Lang, CEO, 2022)**

Mit unseren Produkten und Lösungen möchten wir dazu beitragen, die Energiewende zu gestalten und einen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten. Das Thema "Nachhaltige Produkte & Dienstleistungen" ist daher auch eines unserer Schwerpunktthemen für das Nachhaltigkeitsprogramm.

**Unser gemeinsames Ziel** ist es, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zur Erzeugung von Strom, Wärme und Strom nachhaltig zu reduzieren und die Potenziale erneuerbarer Energien besser zu nutzen. Wir bei WAGO verstärken unsere Anstrengungen noch einmal deutlich. Mit unseren Lösungen in der Verbindungs- und Automatisierungstechnik werden unsere Kunden schon bald deutlich größere Beiträge zur Energiewende leisten können als bisher. Ob Energiedatenmanagement, Lichtmanagement, Building Control oder individuelle Lösungen.



- Nachhaltigkeitskriterien in Produktentwicklungs- und Innovationsprozessen verankert
- Hohe Produktqualität garantiert Sicherheit & Langlebigkeit
- Start-up Scouting und Kickboxprojekte zu Green Tech
- Softwarebasiertes Substance Compliance Management
- Einhaltung der anwendbaren internationalen Stoffregularien z.B. REACH, RoHS
- Environmental Product Compliance Search: Digitale Informationen schaffen Transparenz
- CO<sub>2</sub>-Projekt zur Bilanzierung des Product Carbon Footprints
- Trendscouting und Vernetzung in übergreifenden Arbeitskreisen (u.a. ZVEI, VDMA)
- Produktrecycling – Einhaltung der Richtlinien 2012/19/EU (WEEE), Richtlinie 2006/66/EU (Batterie) und Richtlinie 94/62 EU (Verpackung)
- Empowered by WAGO – Unsere Lösungen für die Energiewende

# Kennzahlen

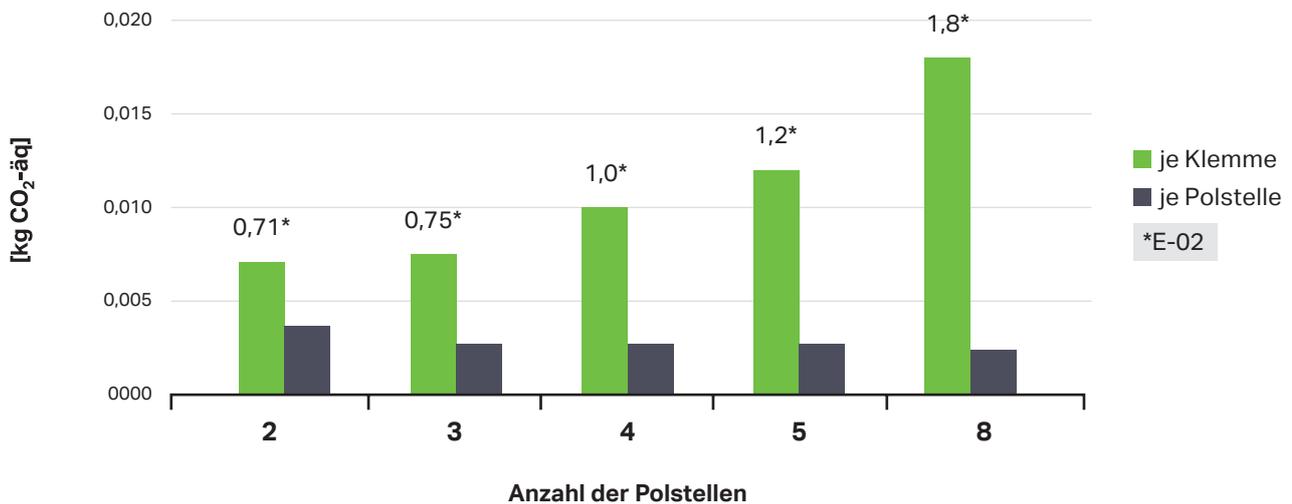
## Product Carbon Footprint (PCF)

Modell eines PCFs am Beispiel einer Produktserie aus dem Bereich Interconnection (Pilotprojekt 2017)

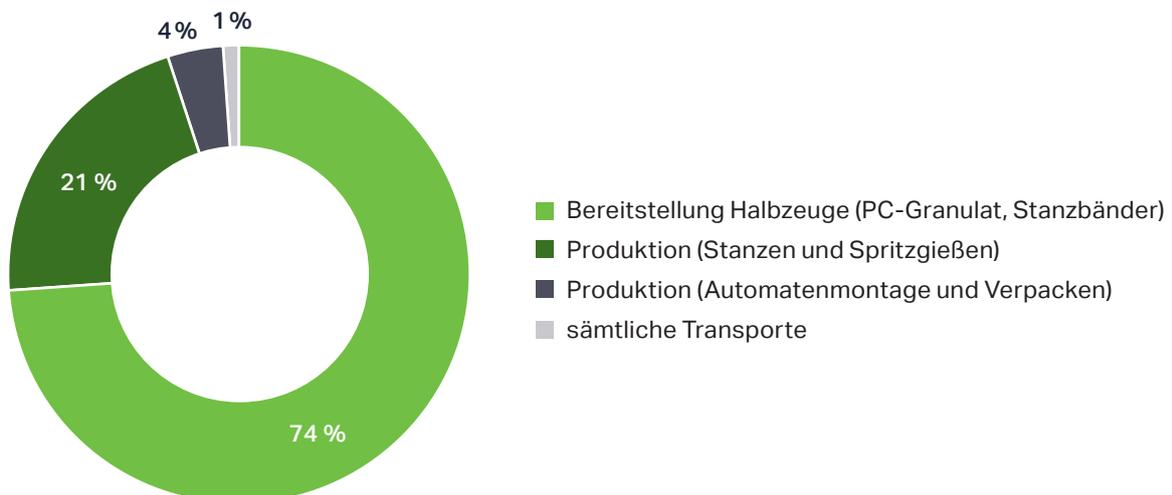
**Zielvorgabe:** Bisher befinden wir uns in der fortlaufenden Konzeptionierungsphase des PCFs für WAGO. Aktuell wird im Rahmen des WAGO Nachhaltigkeitsprogramms eine Zielsetzung formuliert.

**Entwicklung:** Im Rahmen eines Pilotprojektes aus dem Jahr 2017 wurde ein generisches Modell zur Produktbilanzierung erstellt (s. Grafik, Daten nicht extern validiert). Die Erkenntnisse werden im Rahmen des CO<sub>2</sub>-Bilanzierungsprojektes, das im Jahr 2020 aufgesetzt wurde, wieder aufgegriffen.

### Treibhauspotenzial:



### Verteilung des Treibhauspotenzials:



## 2. Circular Economy

Kreislaufwirtschaft ist ein Schlüssel für nachhaltiges Wirtschaften. Wir sehen einen großen Hebel darin, unsere Ressourceneffizienz zu verbessern, indem wir Wertstoffkreisläufe bei WAGO schließen.

An unseren Produktionsstandorten gibt es daher Zielvorgaben zur Definition von Abfallvermeidungs- & reduzierungsmaßnahmen. Außerdem ist das Thema ein Schwerpunkt im Nachhaltigkeitsprogramm. Die Chancen und Herausforderungen betrachten wir in Arbeitsgruppen zum Thema „Circular Economy“ und machen uns weiter auf den Weg.

- Systematisches Abfallmanagement im Rahmen der ISO 14001
- Gefördertes Ressourceneffizienzprojekt Kunststoffe (2020-2021) erhöht den Wiedereinsatz der Kunststoffabfälle im Piloten um 35 %
- Pfandsysteme in der Betriebsverpflegung (z.B. Recup in Minden)
- Trendscouting und Vernetzung in übergreifenden Arbeitskreisen (u.a. Cirquality OWL)
- Wiederaufbereitung von Produktionsabfällen mit eigenen Technologien
- Jährliche Teilnahme an der Woche der Abfallvermeidung
- Circular Economy Konzeptbetrachtung für Neubauten
- Prozesswasserkreislauf und Regenwasseraufbereitungen
- Mitglied in der Initiative CEOs Pro Recyclingpapier



# Kennzahlen

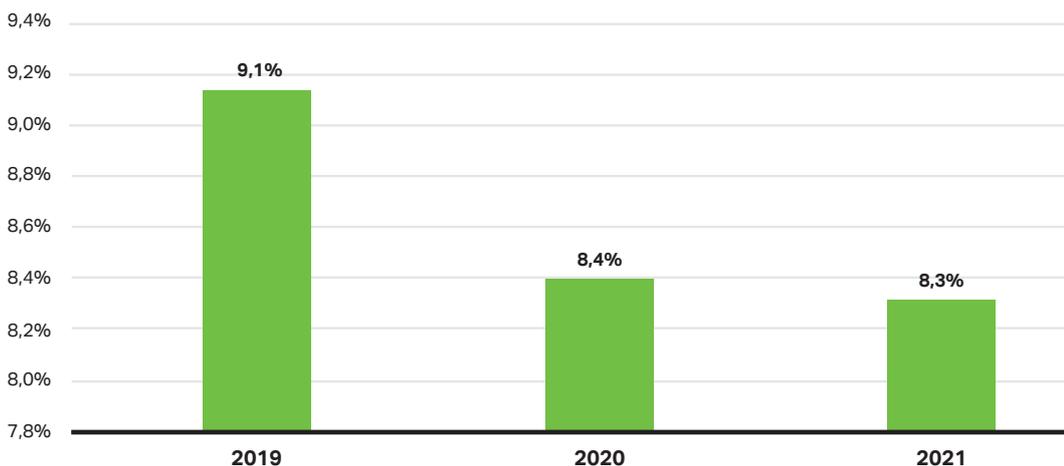
## Materialverlustquote für Kunststoffe

Kunststoffabfall im Verhältnis zum eingesetzten Kunststoff für die Standorte Deutschland, Schweiz, China und Indien.

**Zielvorgabe:** Circular Economy ist ein Schwerpunktthema im WAGO Nachhaltigkeitsprogramm. An einer Zielvorgabe wird aktuell gearbeitet.

**Entwicklung:** Die aktuelle Verlustquote für Kunststoffe liegt bei 8,3 %, dieser Teil scheidet als Abfall aus dem technischen Kreislauf aus. 91,7 % des Materials werden effizient eingesetzt. Dieses Gap wollen wir angehen.

### Kunststoff Materialverlustquote:



#### Nachgelagertes Recycling

Wusstest du, dass aktuell ca. 66 % der Kunststoffabfälle für Deutschland & Schweiz stofflich verwertet werden? Das bedeutet im Umkehrschluss, dass 34 % unserer Kunststoffabfälle thermisch verwertet werden. Eine Herausforderung, an der wir arbeiten wollen!

#### Aufbereitung von Produktionsabfällen

Im Jahr 2021 hatten wir einen Regranulatanteil von 23 % (Vorjahr: 22,2 %). Das bedeutet, dass 23 % unseres verwendeten Kunststoffmaterials wiederaufbereitete Produktionsabfälle waren.

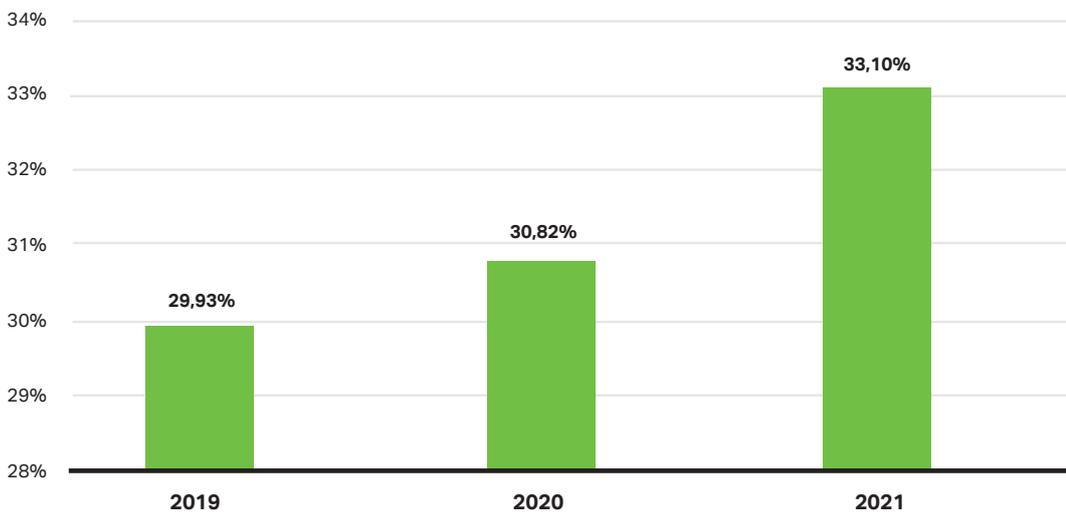
### Materialverlustquote für Metalle

Metallabfälle im Verhältnis zum eingesetzten Metall für die Standorte Deutschland, Polen, Schweiz und China.

**Zielvorgabe:** Circular Economy ist ein Schwerpunktthema im WAGO Nachhaltigkeitsprogramm. An einer Zielvorgabe wird aktuell gearbeitet.

**Entwicklung:** Die aktuelle Verlustquote für Metalle liegt bei 33,1 %. Das bedeutet, dass 66,9 % des Materials effizient im Produkt landen. Die 33,1 % verbleiben allerdings im Wertstoffkreislauf, da sie zurück zum Lieferanten geschickt werden und dort zu 100 % recycelt werden können.

#### Metall Materialverlustquote:



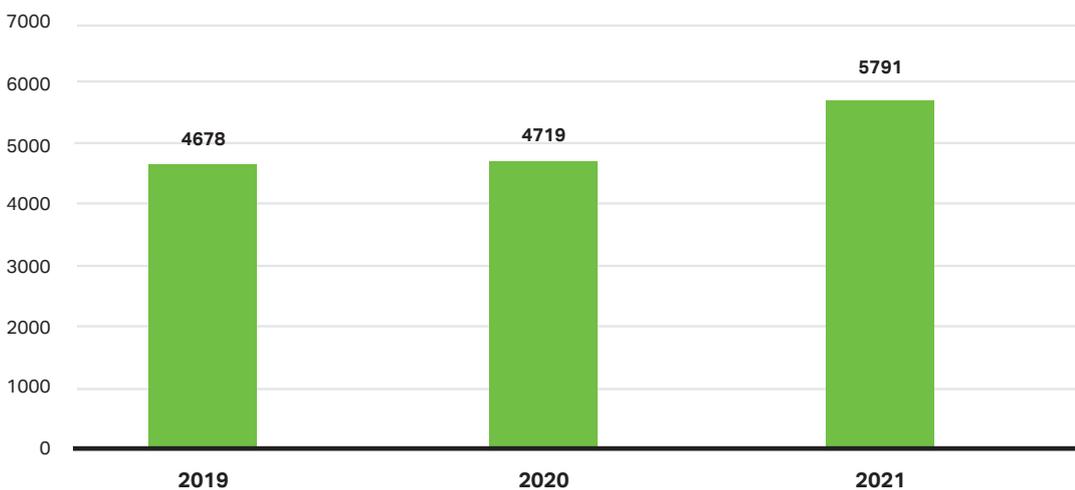
### Entwicklung des Gesamtabfalls

Gesamtabfallaufkommen für die Produktionsstandorte in Deutschland, Polen, Schweiz, Frankreich, USA, Japan, China & Indien in der Übersicht.

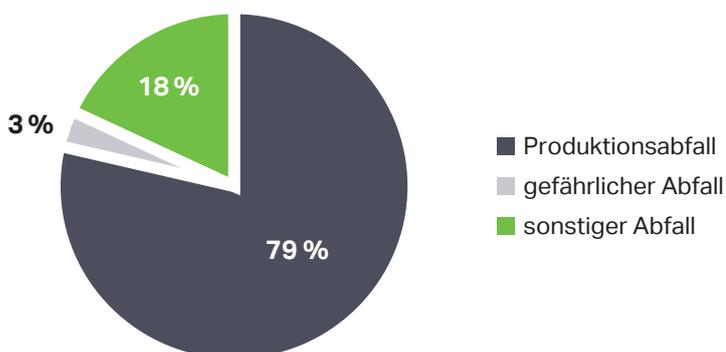
**Zielvorgabe:** Circular Economy ist ein Schwerpunktthema im WAGO Nachhaltigkeitsprogramm. An einer Zielvorgabe wird aktuell gearbeitet.

**Entwicklung:** Das absolute Abfallaufkommen ist über die Standorte hinweg in den letzten Jahren gestiegen. Dies ist in Relation zum steigenden Umsatz- bzw. Produktionsvolumen zu sehen. Dennoch wollen wir an Konzepten arbeiten, die die Gesamtmenge weiter reduzieren werden.

### Entwicklung des Gesamtabfalls in Tonnen:



### Abfallzusammensetzung 2021



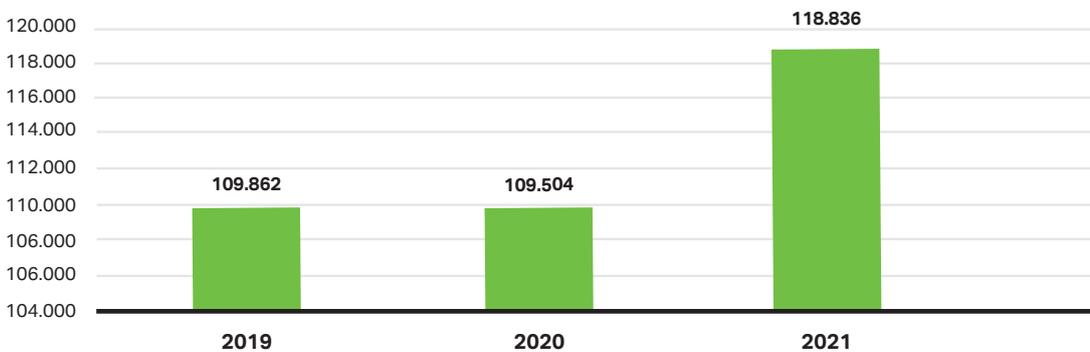
### Wasserverbrauch

Gesamtwasseraufkommen für die Produktionsstandorte in Deutschland, Polen, Schweiz, Frankreich, USA, Japan, China und Indien in der Übersicht.

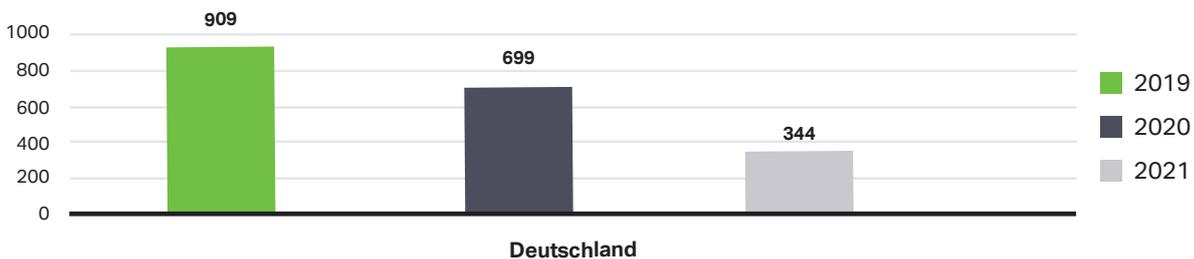
**Zielvorgabe:** Eine absolute sowie prozentuale Verbesserung zum Vorjahreswert wird angestrebt.

**Entwicklung:** Der absolute Wasserverbrauch von WAGO ist im Vergleich zum Vorjahreswert angestiegen. Außerdem ist die Regenwassernutzung im Vergleich zum Vorjahreswert rückläufig.

### Entwicklung des Wasserverbrauchs in m<sup>3</sup>:



### Regenwassernutzung Deutschland in m<sup>3</sup>:



#### Wildblumenwiesen

Grünflächen machen bei WAGO einen Anteil von ca. 30 % aus. Einige davon sind Wildblumenwiesen und werden ökologisch bewirtschaftet.

#### Begrünte Dächer

Am Hauptstandort in Minden sind aktuell 21 % der Dachflächen begrünt.

### 3. Klimaschutz

**Energiewende** nicht nur mit unseren Produkten und Lösungen gestalten, sondern auch im Unternehmen vorleben – damit wollen wir einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Wir verstehen uns nicht nur als Lösungsanbieter für das Energiesystem der Zukunft, sondern machen uns auch als Unternehmen auf den Weg, unseren Energieverbrauch zu reduzieren und den Anteil an erneuerbaren Energien zu erhöhen. Für die Produktionsunternehmen von WAGO gibt es dafür konkrete Zielsetzungen, Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz zu definieren. Außerdem ist die CO<sub>2</sub>-Bilanzierung für den Corporate & Product Carbon Footprint ein Schwerpunktthema für das Nachhaltigkeitsprogramm.



- Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001
- Ausbau der Photovoltaikanlagen & E-Tankstellen an den Standorten
- Green Car Policy mit Vorgaben für Hybrid- & E-Autos
- Einsatz von Blockheizkraftwerken mit Abwärmenutzung
- Gefördertes Energieeffizienzprojekt für ein Druckluft-Wärme-Kraftwerk (Einsparung mehr als 1 GWh pro Jahr)
- Jährliches Energiescout-Projekt mit den Auszubildenden
- CO<sub>2</sub>-Projekt zur Bilanzierung des Corporate & Product Carbon Footprints
- Aktionen für Mitarbeitende wie Stadtradeln oder Bike-to-Work
- Biodiversitätskonzepte für Neubauten & Flächenpflege: Begrünte Dächer, Nistkästen, Wildblumenwiesen, WAGO Bienen, ...



# Kennzahlen

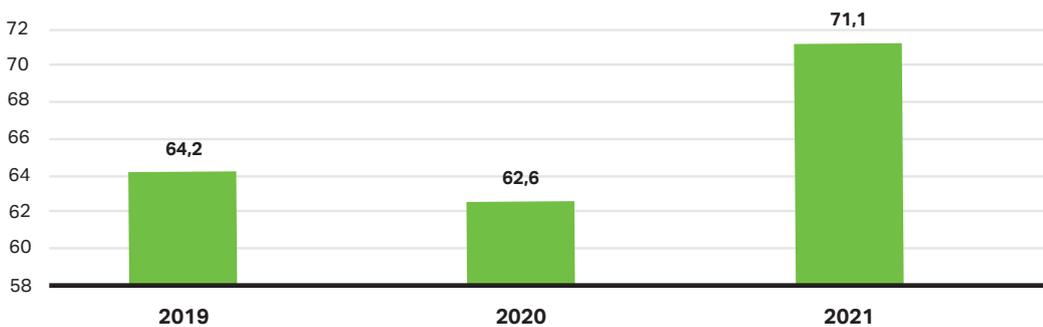
## Stromverbrauch

Entwicklung des Stromverbrauchs für die Produktionsstandorte Deutschland, Polen, Schweiz, Frankreich, USA, Japan, China & Indien in der Gesamtübersicht.

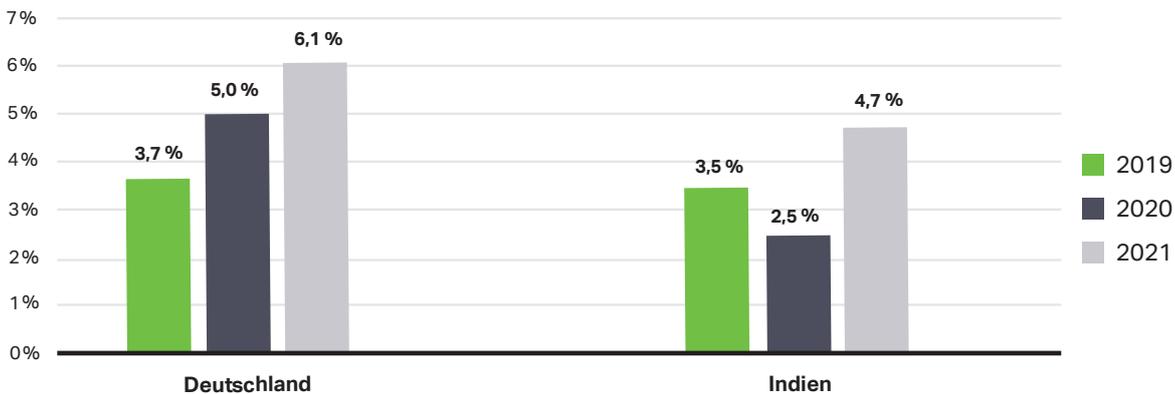
**Zielvorgabe:** Eine absolute sowie prozentuale Verbesserung zum Vorjahreswert wird angestrebt.

**Entwicklung:** Im Vergleich zum Vorjahr gab es eine Steigerung des Stromverbrauchs um + 14 %, die in Relation zur Umsatz- bzw. Produktionssteigerung steht. Dennoch wollen wir an Konzepten arbeiten, die die Gesamtmenge weiter reduzieren werden. Positiv zu erwähnen ist, dass der Anteil am eigenerzeugten Strom an den Standorten Deutschland & Indien im Vergleich zum Vorjahr gestiegen ist.

### Stromverbrauch in GWh:



### Anteil des eigenerzeugten Stroms:



### Energiemix

Der Energiemix des eingekauften Stroms für WAGO Deutschland beinhaltet für das Jahr 2021 einen Anteil von 58,5 % erneuerbarer Energien. Hier liegt ein wichtiger Ansatz zur Verringerung unseres CO<sub>2</sub>-Impacts.

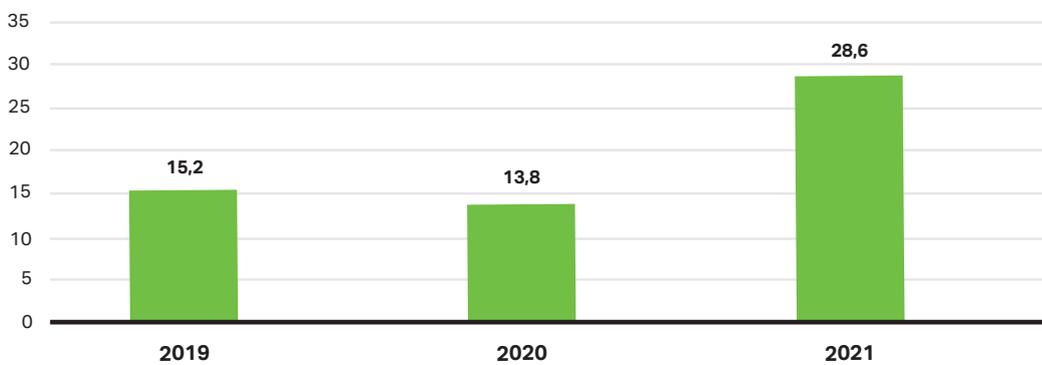
### Heizgasverbrauch

Entwicklung des Heizgasverbrauchs für die Produktionsstandorte Deutschland, Polen, Schweiz, Frankreich, USA & China in der Gesamtübersicht.

**Zielvorgabe:** Eine absolute sowie prozentuale Verbesserung zum Vorjahreswert wird angestrebt.

**Entwicklung:** Im Vergleich zum Vorjahr gab es eine radikale Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, die im Wesentlichen durch die deutschen Standorte verursacht wurde.

### Heizgasverbrauch in GWh:



### Corporate Carbon Footprint (CCF)

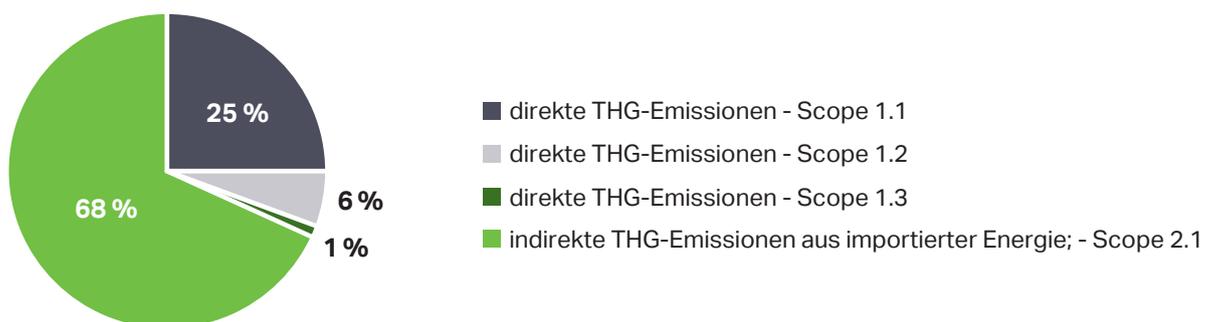
CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der WAGO Produktionswerke Deutschland (Minden, Päpinghausen, Sondershausen) & Schweiz für das Basisjahr 2020 nach Green House Gas Protocol.

**Zielvorgabe:** Bisher befinden wir uns in der Status Quo Analyse. Aktuell wird im Rahmen des WAGO Nachhaltigkeitsprogramms eine Zielsetzung zur Bilanzierung & Minderung der Emissionen formuliert.

**Entwicklung:** Im Rahmen des Projektes werden alle drei Scopes betrachtet. Scope 1 & 2 haben wir Ende 2021 von einer Zertifizierungsgesellschaft validieren lassen. Die Erfassung & Validierung von Scope 3 wird noch nachgezogen.

	t CO <sub>2</sub> e	%
direkte THG-Emissionen - Scope 1.1	3.953,4	25,3 %
direkte THG-Emissionen - Scope 1.2	828,87	5,3 %
direkte THG-Emissionen - Scope 1.3	196,20	1,25 %
indirekte THG-Emissionen aus importierter Energie; - Scope 2.1	10.661,3	68,2 %
Total t CO <sub>2</sub> e	15.639,8	100 %

Verteilung der THG Emissionen:



## 4. Verpackungen

Unsere Verpackungen nachhaltiger zu gestalten, leistet einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und den Kreislaufgedanken. Wir arbeiten kontinuierlich daran, Verpackungsmaterial einzusparen oder durch nachhaltige Alternativen zu ersetzen. Unser Ziel ist es, Verbundverpackungen zu vermeiden, um die Recyclingfähigkeit zu gewährleisten und wenn möglich, von Kunststoff auf alternative Materialien umzustellen, um eine Umweltverschmutzung vorzubeugen. Natürlich stehen wir hier vor gewissen Herausforderungen und wir sind noch längst nicht am Ende unserer Reise, dennoch können wir stellenweise erste Erfolge verzeichnen, die wir mit Ihnen teilen möchten:

- Reduzierung der Kartonstärken um bis zu 30 %
- Reduzierung der Kartontvielfalt zur Optimierung der Lagerung
- Höherer Füllgrad durch kleinere Versandkartons
- Umstellung auf 100 % biologisch abbaubare Papierluftpolster in Transportverpackungen
- Einführung von Versandtaschen für Kleinstlieferungen
- Umstellung von Kunststoffblister auf recycelte Pappe für Verbindungsklemmen
- Kartonagen zu 80 % aus Altpapier
- Einhaltung der EU-Verpackungsrichtlinie 94/62/EC
- Verpackungsmeldungen mit Interseroh Dienstleistungs GmbH (s. Recycling Zertifikat)



# Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK) Reportingindex

Der Bericht orientiert sich an den Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) zur Erfüllung der CSR-RUG mit den für WAGO wesentlichen GRI Indikatoren. Wo Sie im Bericht die entsprechenden Informationen finden, wird im Folgenden aufgelistet (s. Verweise).

Nr.	Kriterium	Aspekte & Indikatoren	Verweise im Bericht
0	Allgemeine Informationen	Informationen zum Unternehmen und Geschäftsmodell	Allgemeine Informationen
<b>Nachhaltigkeitsstrategie (Kriterien 1-4)</b>			
1	Strategische Analyse und Maßnahmen	Nachhaltigkeitsstrategie, Bestandteile, Chancen und Maßnahmen	Kapitel „Langfristige Orientierung“
2	Wesentlichkeit	Gesellschaftliches Umfeld, Auswirkungen der Geschäftstätigkeit, relevante Nachhaltigkeitsaspekte, soziale und ökologische Chancen und Risiken	„Wesentlichkeit“
3	Ziele	Ziele für Nachhaltigkeitsmaßnahmen, Kontrolle	„Nachhaltigkeitsschwerpunkte“ Für die Produktionsstandorte gibt es nachhaltigkeitsbezogene Zielsetzungen; Aktuell wird ein WAGO Nachhaltigkeitsprogramm aufgesetzt
4	Tiefe der Wertschöpfungskette	Wertschöpfungskette des Unternehmens, Bedeutung von Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitskriterien, soziale und ökologische Herausforderungen, Kommunikation mit Lieferanten und Geschäftspartnern	„Verantwortung in der Lieferkette“, „Nachhaltige Produkte & Lösungen“
<b>Prozessmanagement (Kriterien 5-10)</b>			
5	Verantwortung	Verantwortung für Nachhaltigkeitsthemen (Strategie, Überwachung, Analyse) GRI SRS-102-16 (siehe G4-56): Werte, Grundsätze, Standards & Verhaltensnormen der Organisation	„Nachhaltigkeitsschwerpunkte“ -> Das WAGO Nachhaltigkeitsprogramm;  „Unsere Selbstverpflichtungen & Zertifizierungen“
6	Regeln und Prozesse	Steuerung der allgemeinen Nachhaltigkeitsstrategie	Nachhaltigkeitsstrategieprozess mit interdisziplinären Arbeitsgruppen; Strategie-Governance-Prozess in der Entwicklung
7	Kontrolle	Leistungsindikatoren zur Überprüfung; Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit, Konsistenz	Die Daten stammen aus dem internen Controlling der Produktionsstandorte; Sie finden die Leistungsindikatoren themenspezifisch in den einzelnen Kapiteln
8	Anreizsysteme	Vergütungssysteme mit integrierten Nachhaltigkeitskriterien GRI SRS-102-35: Vergütungspolitik GRI SRS-102-38: Verhältnis der Jahresgesamtwergütung	Nachhaltigkeit ist bisher noch nicht als übergreifendes Kriterium in die Vergütungssysteme integriert; Für einige Standorte (darunter DE) gibt es tarifliche und außertarifliche Vergütungen. Konzepte wie „living wage“ werden im Rahmen des Standards SA 8000 betrachtet.

9	Beteiligung der Anspruchsgruppen	<p>Identifikation wichtiger Anspruchsgruppen und regelmäßiger Austausch</p> <p>GRI SRS-102-44 (siehe G4-27): Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen</p>	<p>Eine Stakeholderanalyse wurde durchgeführt (s. „Wesentlichkeit“); die identifizierten Anliegen bilden die Basis für das Nachhaltigkeitsprogramm.</p>
10	Innovations- und Produktmanagement	<p>Ermittlung von sozialen und ökologischen Wirkungen der wesentlichen Produkte und Dienstleistungen; Nachhaltige Gestaltung</p> <p>GRI G4-FS11 (auch zu berichten nach GRI SRS): Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.</p>	<p>„Nachhaltige Produkte &amp; Lösungen“</p> <p>Kein relevanter Indikator für das produzierende Unternehmen WAGO GmbH &amp; Co. KG</p>
<b>Umweltbelange (Kriterien 11-13)</b>			
11	Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	<p>Eingesetzte Materialien, sowie In- und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität, sowie Emissionen für den Lebensweg von Produkten und Dienstleistungen</p> <p>GRI SRS-301-1: Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen  GRI SRS-302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation  GRI SRS-302-4: Verringerung des Energieverbrauchs  GRI SRS-303-3 (2018): Wasserentnahme  GRI SRS-306-3 (2020): Angefallener Abfall</p>	<p>Die Informationen &amp; Indikatoren finden Sie in den Kapiteln „Circular Economy“ &amp; „Klimaschutz“</p>
12	Ressourcenmanagement	<p>Ziele für ökologische Aspekte der Unternehmens-tätigkeit und eingeleitete Maßnahmen</p>	<p>Bereich „Ressourcenschonung“</p>
13	Klimarelevante Emissionen	<p>Klimarelevante Emissionen und Reduktionsziele, als auch Anteil an erneuerbaren Energien</p> <p>GRI SRS-305-1: Direkte THG-Emissionen (Scope 1)  GRI SRS-305-2: Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2)  GRI SRS-305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)  GRI SRS-305-5: Senkung der THG-Emissionen</p>	<p>Kapitel „Klimaschutz“</p> <p>Aktuell läuft die Status-Quo-Erhebung im Rahmen eines CO2-Projektes. Die bisher validierten Daten werden veröffentlicht.</p>
-	EU-Taxonomie	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungsindikatoren</li> <li>2. Ansatz/Prozessbeschreibung</li> <li>3. Anhänge</li> </ol>	<p>In diesem Bericht reportet WAGO noch nicht gemäß EU Taxonomie. Im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms wird das Reporting aktuell organisiert und weiterentwickelt (s. „Nachhaltigkeitsschwerpunkte“)</p>

<b>Gesellschaft (Kriterien 14-20)</b>			
<b>14</b>	Arbeitnehmerrechte	<p>Einhaltung von Arbeitsstandards , Partizipation von Mitarbeitern, Förderung des Nachhaltigkeitsmanagements, Ziele und Ergebnisse</p> <p>GRI SRS-403-9 (a+b) (2018): Arbeitsbedingte Verletzungen  GRI SRS-403-10 (a+b) (2018): Arbeitsbedingte Erkrankungen GRI  SRS-403-4 (2018): Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</p>	„Unsere WAGO Benefits“
<b>15</b>	Chancengleichheit	<p>Prozesse und Ziele in Bezug auf Chancengerechtigkeit, Vielfalt, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, etc.</p> <p>GRI SRS-405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten  GRI SRS-406-1: Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen</p>	„Diversity“
<b>16</b>	Qualifizierung	<p>Maßnahmen zum Erhalt und Förderung der Beschäftigungsfähigkeit</p> <p>GRI SRS-404-1: Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten</p>	<p>Unsere WAGO Benefits“</p> <p>Aktuell lässt sich die Schulungsquote nicht trennscharf berechnen, da es mehrere Online-Schulungsformate gibt, die nicht direkt in die HR-Kalkulation einfließen.</p>
<b>17</b>	Menschenrechte	<p>Maßnahmen, Strategien und Zielsetzungen für die Einhaltung von Menschenrechten in der Lieferkette des Unternehmens</p> <p>GRI SRS-412-3: Erhebliche Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden  GRI SRS-412-1: Betriebsstätten, an denen eine Prüfung auf die Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde  GRI SRS-414-1: Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien bewertet wurden  GRI SRS-414-2: Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen</p>	<p>„Verantwortung in der Lieferkette“</p> <p>An unseren Produktionsstandorten gibt es ein implementiertes Arbeitssicherheits- &amp; Gesundheitsmanagement sowie die Implementierung von sozialen Standards im Rahmen der Group Policy. Der Standort China ist zusätzlich SA 8000 zertifiziert. Außerdem führen wir an einigen Standorten HR-Audits durch, darunter Indien, China, Deutschland.</p> <p>Die Sorgfaltspflichten im Rahmen der Lieferkette stellen ein Schwerpunktthema im Rahmen des WAGO Nachhaltigkeitsprogramms dar.</p>
<b>18</b>	Gemeinwesen	<p>Beitrag zum Gemeinwohl in der Region</p> <p>GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert</p>	<p>„Gesellschaftliches Engagement“</p> <p>Aktuell weisen wir noch keine finanziellen Werte aus.</p>
<b>19</b>	Politische Einflussnahme	<p>Offenlegung von politischen Einflussnahmen</p> <p>GRI SRS-415-1: Parteispenden</p>	Das Kriterium wird aktuell noch nicht reportet.

20	Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	<p>Offenlegung von Maßnahmen, Standards, Systemen und Prozessen zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten</p> <p>GRI SRS-205-1: Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden</p> <p>GRI SRS-205-3: Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen</p> <p>GRI SRS-419-1: Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich</p>	<p>„Verantwortung in der Lieferkette“</p> <p>Die Antikorruptionsrichtlinie ist im Rahmen der Group Policy international verankert. Die Umsetzung obliegt den Standorten eigenverantwortlich. Im Rahmen von externen Nachhaltigkeitsaudits bzw. internen Revisionen kommt es hier zu einer Überprüfung der Prozesse. Die übergreifende Compliance Organisation ist ein Bestandteil des WAGO Nachhaltigkeitsprogramms (Governance Struktur).</p>
----	--	---	--

**WAGO GmbH & Co. KG**

Postfach 2880 · 32385 Minden  
Hansastraße 27 · 32423 Minden  
**info.de@wago.com**  
**www.wago.com**

Zentrale 0571/ 887 - 0  
Vertrieb 0571/ 887 - 44 222  
Kundenservice 0571/ 887 - 44 333  
Fax 0571/ 887 - 844 169

WAGO ist eine eingetragene Marke der WAGO Verwaltungsgesellschaft mbH. „Copyright – WAGO GmbH & Co. KG – Alle Rechte vorbehalten. Inhalt und Struktur der WAGO Websites, Kataloge, Videos und andere WAGO Medien unterliegen dem Urheberrecht. Die Verbreitung oder Veränderung des Inhalts dieser Seiten und Videos ist nicht gestattet. Des Weiteren darf der Inhalt weder zu kommerziellen Zwecken kopiert, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Dem Urheberrecht unterliegen auch die Bilder und Videos, die der WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG von Dritten zur Verfügung gestellt wurden.“